



Bibliographische Daten

Titel: Evangelistar/ Bremer Evangelistar, dt. – Nürnberg, STN, Cent. V,
App. 30
Signatur: Cent. V, App. 30

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Das lant der lant
der lant si zu sin
den und der da
sinder dem loner
man und der sam
er die frucht des
Ewigen lebens
Das sich der also
wohl frucht der
da selwer als der
da sinder ich han
och gesant zu sin
deme das in dorch
mit hant gearbeider
und sie an in stat
komen von der stin
den glouben vil
der samaritanen
an in dorch des
wibes gezugnisse
die da sprach er hat
mir alles das gesa
get das ich ie geder
von myner jogen
da die samaritanen

quamen zu ihesu da
baden sie in das er
da bliebe und er
was da zwene dage
und in vil me glaube
ren durch sin selbes
predigen und sprach
en zu dem worbe wie
in glouben mit me an
dme rede wan von
han gesehen und
gehört und wissen
wohl das er ist ein
heilant durre werlt
Vff den samstag
schickte johannem
der zint sint
ihesus vff den berg
oliveri und vil fru
quam er in den tem
pel und alles das
folgt quam in den
tempel und zu yme
und das und laute
sie da quamen die

schriben und die bi
schiffe und begriffen
ein wip an der in kin
stert und sussen sie
mitten vor ihesu in
sprachen meisten das
wip ist begriffen an
der in kinstert moy
ses hat uns geboden
an der e das wip
schickte sollen
reinen was gebude
zu uns sprachen sie
zu yme und vnsich
ten in das sie in nicht
re begriffen zu nige
ne ihesus der neigete
sich und schrey an
die erden mit dem
finger da sie stangen
der rede waren da
verste er sich vff in
sprach zu in welch
uwer an sinde si
der werff einen stein

33
Vff sie zum ersten in
uber neigete er sich
und schrey an die erde
da sie das vernamen
da gingen sie vff den
tempel der erden nach
dem andern wip zum
ersten bleib ihesus
alleme und der wip
in mitten und ihesus
verste sich vff und
sprach zu in wip wo
sint die die dich verste
hat dich vernant vne
dumet die sprach
heure niemant da sprach
er zu in ich in vnd du
men dich auch mit
Der vrede sündag
in der fasten sündag
Lucam in illo tempe
re der zint sint ihesu
uber das mene
tyrindis und folgere